

Presse-Information

P246/24
17. Juli 2024

BASF verkauft Flockungsmittel-Geschäft für Bergbauanwendungen an Solenis

BASF hat eine Vereinbarung zum Verkauf des Flockungsmittel-Geschäfts für Bergbauanwendungen an Solenis, einen Hersteller von Spezialchemikalien mit Hauptsitz in Wilmington, Delaware, unterzeichnet.

Die Veräußerung des Flockungsmittel-Geschäfts an Solenis ist Teil der laufenden BASF-Portfoliooptimierung, mit dem Ziel, sich auf strategische Kernbereiche zu konzentrieren. Vorbehaltlich der Genehmigung durch die zuständigen Wettbewerbsbehörden wird der Abschluss der Transaktion für das zweite Halbjahr 2024 erwartet. Über die finanziellen Details der Transaktion haben die Vertragsparteien Stillschweigen vereinbart.

Das Flockungsmittel-Produktportfolio der BASF umfasst Produkte, die für die Trennung von Feststoffen und Flüssigkeiten sowie das Materialhandling in Bergbauanwendungen verwendet werden. Es umfasst die Marken Magnafloc[®], Rheomax[®], Alclar[®], Alcotac[®], Jetwet[®], Aerowet[®] und Alcotech[®]. Mit weltweiten Aktivitäten hat sich BASF eine starke Präsenz in wichtigen Bergbauregionen aufgebaut.

„BASF überprüft kontinuierlich das Produktportfolio, um unsere strategische Ausrichtung zu schärfen. Dabei spielt die Suche nach strategischen Partnern eine wichtige Rolle. Für unser Flockungsmittel-Geschäft haben wir mit Solenis einen solchen Partner gefunden. Wir sind davon überzeugt, dass durch die Veräußerung das Produktportfolio weiter

vorangebracht und noch kundenorientierter weiterentwickelt wird“, sagt Anup Kothari, Mitglied des Vorstands der BASF SE.

„Wir sind zuversichtlich, dass die Vereinbarung mit Solenis unseren Bergbaukunden einen erheblichen Mehrwert bieten wird“, ergänzt Caren Hoffmann, Vice President und verantwortlich für das Mining-Solutions-Geschäft bei BASF. „Gleichzeitig werden wir uns künftig so noch stärker auf die Weiterentwicklung und Vermarktung unserer Flotationsreagenzien und den Ausbau unserer innovativen Lösungen im Bereich der Lösungsmittelextraktion und Laugung konzentrieren können.“

Im Jahr 2019 hatte BASF bereits das Paper-Wet-End- und Wasserchemikaliengeschäft an Solenis veräußert, wodurch ein weltweit führender Lösungsanbieter für die Papier- und Wasseraufbereitungsindustrie entstand. Im Rahmen dieses Zusammenschlusses wurden mittel- bis langfristige Lieferverträge und Geschäftsbeziehungen zwischen BASF und Solenis vereinbart, einschließlich Lieferverträgen für Polyacrylamid- und Polyacrylamid-basierte Produkte, die bereits die Veräußerung von Produktionsstandorten in Bradford und Grimsby, Großbritannien, sowie in Kwinana, Australien, umfassten.

Solenis ist ein weltweit führender Hersteller von Spezialchemikalien für wasserintensive Industrien, darunter für Märkte in den Bereichen Zellstoff, Papier, Öl und Gas, chemische Prozesse, Bergbau, Bio-Raffinerien, Energie sowie kommunale Märkte. Das Unternehmen verfügt weltweit über 69 Produktionsstandorte und beschäftigt mehr als 16.000 Mitarbeitende.

Über das Mining-Solutions-Geschäft der BASF

Mit innovativen Produkten, globalem Support vor Ort und branchenführendem technischem Know-how bietet das Mining-Solutions-Geschäft der BASF nachhaltige Lösungen zur Steigerung der Produktivität, Ausbeute und Flexibilität während des gesamten hydrometallurgischen Prozesses im Bergbaubetrieb für die Bereiche Laugung, Lösungsmittelextraktion und Flotation an. Weitere Informationen unter: www.mining-solutions.basf.com.

Das Mining-Solutions-Geschäft ist Teil des Unternehmensbereichs Performance Chemicals der BASF. Zum Portfolio des Geschäftsbereichs gehören auch

Kunststoffadditive, Ölfeldchemikalien sowie Kraft- und Schmierstofflösungen. Kunden aus einer Vielzahl von Branchen, darunter Chemie, Kunststoff, Konsumgüter, Energie und Ressourcen sowie Automobil und Transport, profitieren von den innovativen Lösungen. Weitere Informationen unter: www.performancechemicals.basf.com.

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Rund 112.000 Mitarbeitende in der BASF-Gruppe tragen zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt bei. Unser Portfolio umfasst sechs Segmente: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2023 weltweit einen Umsatz von 68,9 Milliarden €. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter www.basf.com.